

[8420.] **Saphir's**
Conversations-Lexicon
für
Geist, Witz und Humor

hat die 2. Lieferung die Presse verlassen und ist an alle Handlungen, die bereits ihre feste Continuation angegeben, versandt worden. Die 3. u. 4. Lieferung befinden sich unter der Presse, und wird die Fortsetzung regelmäßig erscheinen.

Den verehrten Handlungen, denen bis jetzt die Bestellung der 1. Lieferung wegen Mangels an Exemplaren nicht effectuirt werden konnte, diene zur Nachricht, daß der zweite Abzug dieser Tage die Presse verlassen wird, und werde ich alle bis jetzt eingegangenen Bestellungen der Reihenfolge nach expediren.

Dresden, am 12. Octbr. 1851.

Mit besonderer Hochachtung
Robert Schäfer.

[8421.] Im Verlage von **G. W. Körner** in Erfurt erschien so eben:

Braunhard, Dr. H. W., Handbuch der französischen Sprache und Literatur. Vollständig 2 Bde.

Rühmstedt, J., Op. 31, Augenblicke tieferen Gemüthslebens. Kleine leichte Drucksstücke. Heft 1. 10 Sgf.

— Op. 32. Polymnia. Bearbeitung der gebräuchlichsten Choräle. 2 Hefte. à 5 Sgf.

— Op. 33. das kleine wohltemperirte Clavier, enth. 100 Drucksstücke. Preisg. 1. 10 Sgf.

Poth, Dr. J. J., der Wegweiser durch das Gebiet der Chemie. 15 Sgf.

[8422.] **Partie-Preis-Offerte.**

Bei **Ignaz Jackowitz** in Leipzig erschien in dritter Auflage:

Bock, Prof. Dr. C. E., Gerichtliche Sectionen des menschlichen Körpers. Dritte bedeutend vermehrte und verbesserte, zum Gebrauch für Aerzte, Wundärzte und Juristen bearbeitete Auflage. Mit 4 color. Kupfertafeln. gr. 8. 1850. geh. im Umschlage. n. 1 1/2 10 Nsf.

Dieses für jeden Arzt, Wundarzt und Juristen wichtige Buch enthält in der um 6 1/2 Bogen vermehrten dritten Auflage Alles, was sich auf gerichtliche Sectionen sowohl in formeller als materieller Hinsicht bezieht.

Bei dieser so vermehrten Auflage habe ich den Ladenpreis nicht erhöht, vielmehr einen billigeren Partiepries, als bei den frühern Auflagen, eintreten lassen, nämlich ich notire in feste Rechnung:

6 Ex., auf einmal genommen, für 5 1/2 no.
u. 13/12 „ „ „ „ „ 10 1/2 no.
worauf hiermit nochmals aufmerksam zu machen mir erlaube, und bemerke: dass ich bei Bestellungen beider Parteien bis 31. December 1851 auch ein Inserat auf meine Kosten gewähre.

Einzelu bleibt der Preis à 1 1/2 1/2 mit 25% Rab. und kann à Cond. damit nicht mehr dienen.

[8423.] **Zu gest. Beachtung.**

Am 10. October versandte ich an alle Handlungen, welche feste Bestellung auf die Fortsetzung gemacht haben:

Franz Hoffmann's
illustrirter Volkskalender in Monatsheften
für 1852

Februar-Heft,

Dieses Heft enthält:

Das graue Haus. (Schluß) von **Franz Hoffmann.**

Die Regalbahn (Schluß) von **Levin Schücking.**

Reisebilder von **J. W. Hackländer.**
u. s. w. u. s. w.

Die nachfolgenden Hefte bringen:
Verkaufte Ehre von **Franz Hoffmann.**
Der schwarze Mann von **August Wil-**
denhahn.

Das Forsthaus im Entenbruch v. **Gustav Pfarrius.**

Der Bauernfänger von **Bernd von Guseck.**

Der Schmid von Hauenfeld von **L. Kell-**
stab.
u. s. w. u. s. w.

Diejenigen Handlungen, welche ihren Contin.-Bedarf noch nicht aufgegeben haben, wollen dies schleunigst thun, da die Hefte rasch auf einander folgen werden.

Stuttgart, d. 1. October 1851.

Eduard Hallberger.

[8424.] Bei **W. Danköhler** in Berlin erschien mit Eigenthumsrecht:

Conradi, Aug., Agnes-Polka für Pfte. Op. 27. 5 Sgf.

— Najaden-Polka für Pfte. Op. 28. 5 Sgf.

Dotzauer, J. F., Trio p. Piano, Violon et Violoncelle. Op. 180. 2 1/2 15 Sgf.

Haydn, Jos., Symphonien für das Pfte. zu zwei Händen gesetzt von **Carl Klage** # 24 in D. 20 Sgf.

Orion, Gesänge berühmter Meister, herausgegeben von **Carl Klage.**

Nr. 9. **Arne, Dr.**, Duett (Sop. u. Alt) n. d. Oper Artaxerxes. For thee i live my dearest (Nur dir weih ich mein Leben.) 12 1/2 Sgf.

Nr. 10. **Trajetta**, Rec. u. Duett (2 Spr.) n. d. Oper Iphigenia. Ah mi palesa al meno. (Lass sein Geschick mich wissen.) 17 Sgf.

Nr. 11. **Haydn, M.**, Duett (2 Sopr.) n. d. Litaneien Agnus dei (O Lamm Gottes.) 10 Sgf.

Nr. 12. **Sarti**, Duett (2 Sopr.) Vanne a regnar ben mio. (Geh nun, empfang die Krone.) 15 Sgf.

Nr. 13. **Swanberger**, Duett (Sopr. u. Alt) a. d. Oper Romeo u. Julia. Per que, ch'or splende in viola. (Bei Luna's etc.) 10 Sgf.

Nr. 14. **Paisiello**, Duett (2 Sopr.) n. d. Oratorium la Passione di Jesu Christo. Visente, Dio visenti (Nun fühl' ich etc.) 15 Sgf.

Nr. 15. **Hasse**, Rec. u. Arie. (Alt.) a. d. Oratorium. Die Bekehrung des heiligen Augustin. Piango e quel pianto (Thänen sind etc.) 10 Sgf.

Nr. 16a. **Scarlatti**, Arie (Alt.) n. d. Oper Titus. Se mai senti (Wenn dir ein Lüftchen.) 10 Sgf.

Nr. 16b. **Scarlatti**, Arie (Sopr.) n. d. Oper Titus. Parto ma tu ben mio. (Theure ich will's vollbringen.) 10 Sgf.

Nr. 17. **Saluppi**, Arie (Sopr.) n. d. Oper Titus. Le mai senti. (Wenn dir ein Lüftchen.) 7 1/2 Sgf.

Schutz, Ferd., Norma-Galopp für Pfte. Op. 20. 5 Sgf.

Zogbaur, S., Der kleine Pianist. Op. 46. Lfg. 6. 7 à 7 1/2 Sgf.

— Derselbe zu vier Händ. Op. 47. Lfg. 6. 7. à 10 Sgf.

[8425.] Heute versandte ich pro Continuation:

Cameralchemie
für Land- und Forstwirthe, Techniker,
Sanitäts-, Cameral- und Justizbeamte
in drei Abtheilungen bearbeitet

von
Dr. Franz Doebereiner,
Ehrenmitgl. d. Apothekervereins im nördl. Deutschland
u. d. Vereins studirender Pharmazeuten in München,
außw. Mitglied der psälz. Gesellschaft für Pharmazie
u. Technik und deren Grundwissenschaften, früher Lehrer
der Chemie und Pharmazie an der Universität zu
Halle.

II. Abtheilung.
Preis 1 1/2 15 Nsf ord.
Dessau, d. 8. Octbr. 1841.
Moriz Kaß (Gebr. Kaß.)

[8426.] um
Elfers Lesebuch für mittlere Gymnasial-
und höhere Bürgerschulclassen

eine größere Verbreitung zu verschaffen und besonders in Schulen leichter einzuführen, habe ich den alten Preis wieder eintreten lassen und liefere die gänzlich umgearbeitete und bedeutend vermehrte 5. Aufl. (42 Bogen stark) von heute an wieder mit 25 Nsf ord., 18 1/2 Nsf netto.

Handlungen, welche sich von diesem anerkannt guten Lesebuche Absatz versprechen, wollen gefäll. Expl. zur Ansicht verlangen.
Leipzig, d. 14. Octbr. 1851.

Bernh. Hermann.

[8427.] Die Herren Collegen ersuche ich bei Verschreibungen von

„Hesekiel, Soldatengeschichten“
gef. genau darauf zu achten, ob es die Ausgabe mit der Abbildung des Denkmals Friedrich's d. Großen zu 10 Sgf., oder die mit der Abbildung: „Der der Kürassier war“ zu 15 Sgf., oder die elegant gebundene Ausgabe zu 25 Sgf. sein soll? Letztere wird jedoch nur fest gegeben.
Magdeburg, im August 1851.

Emil Baensch.